

B e s c h l u s s a n t r a g der FPÖ - Gemeinderäte Maximilian Krauss, Anton Mahdalik und Stefan Berger betreffend „Luftfilteranlagen in Schulen“, eingebracht in der Spezialdebatte Bildung, Jugend, Integration und Transparenz im Rahmen der Debatte zum Budgetvoranschlag 2021 am 10. Dezember 2020 zu Post 1

Als Alternative zur Maskenpflicht in den Wiener Pflichtschulen sowie zum ständigen Lüften in Klassenräumen bei Minustemperaturen, bieten sich moderne Luftfilteranlagen an. Diese Anlagen können 90 Prozent der Aerosole innerhalb einer halben Stunde entfernen. Im Kampf gegen die Verbreitung des Coronavirus in den Klassenzimmern sind diese somit ein äußerst effektives Mittel.

Doch bieten diese nicht nur Schutz vor Corona, sondern auch vor anderen Viren, die Krankheiten verursachen können. Damit könnten auch zukünftig krankheitsbedingte Ausfälle von Schülern und Lehrern verhindert werden.

Die gefertigten Gemeinderäte stellen daher gemeinsam mit den Mitunterzeichnern gemäß § 27 Abs. 4 der Geschäftsordnung für den Gemeinderat der Stadt Wien nachfolgenden

B e s c h l u s s a n t r a g

Der Wiener Gemeinderat fordert den zuständigen amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe „Bildung, Jugend, Integration und Transparenz“ auf, in den Klassenräumen der Wiener Pflichtschulen Luftfilteranlagen zu installieren, die nach dem aktuellen Stand der Wissenschaft geeignet sind, Coronaviren und andere krankheitsverursachende Viren aus der Luft zu filtern und zu entfernen.

In formeller Hinsicht wird die sofortige Abstimmung dieses Antrages beantragt.